

INHALT



Obstipation bei Kindern

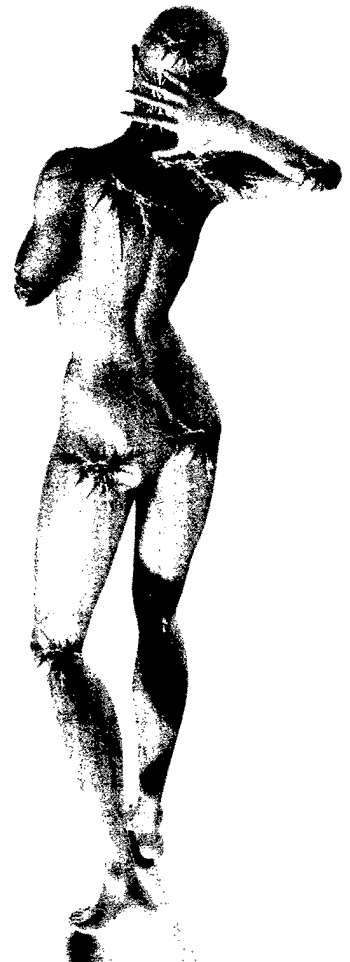
kann sich mit einer Vielzahl von Symptomen äußern, die sich von Patient zu Patient mitunter ganz unterschiedlich darstellen. Dazu zählen die fäkale Impaktierung, die Stuhlinkontinenz, sporadische Stuhlentleerungen, schmerzhafte Defäkationen und ein aufgeblähter Unterleib. In 90 % der Fälle stecken funktionelle und multifaktorielle Ursachen dahinter. Die Therapie zielt darauf ab, einen schmerzfreien Stuhlgang normaler Konsistenz und Frequenz zu erreichen. Zunächst ist dabei neben Toiletentraining eine orale Behandlung mit einem osmotischen Laxans, evtl. in Kombination mit einem stimulierenden Laxans indiziert, in zweiter Linie auch der Einsatz von Einläufen.

Seite **18**

Fibromyalgie-Diagnostik aktuell

Das Fibromyalgiesyndrom stellt einen Symptomkomplex mit der Eigenschaft einer Ausschlussdiagnose dar. Somatisch weitgehend unerklärbare Schmerzen werden dabei häufig von vegetativen Beschwerden wie Müdigkeit und weiteren allgemeinen unspezifischen Körpersymptomen begleitet. Die im Beitrag vorgestellten aktuellen diagnostischen Kriterien messen diesen Begleitphänomenen nun mehr Bedeutung zu.

Seite **43**



Der Allgemeinarzt

Fortbildung und Praxis für den Hausarzt

35. Jahrgang, Heft 8, 10. Mai 2013

Esther von Richthofen, Clemens Freiberg

Von Fall zu Fall:

Kleines Mädchen mit X-Beinen

26

Das kranke Kind

AKTUELL

Typ-2-Diabetiker können gleich nach dem Spritzen essen	8
Wie sicher sind Darmspiegelungen?	9
Sodbrennen: Selbsthilfe wichtiger als gedacht	10
Ärzte an dritter Stelle der Freien Berufe	12
Was beim Kampf gegen Übergewicht wirklich hilft	14
IhF: Werde eine VERAH!	16
Kampagne: „Diabetes STOPPEN – jetzt!“	17

TITELTHEMA

<i>Ralf Behrens</i> Verstopfung bei Kindern	18
<i>Vera Seifert</i> Kind mit Krupp: Schweregrad bestimmt die Therapie	23

PRAXIS

Praxisalltag Effiziente Terminorganisation in der Arztpraxis	28
Qualitätsmanagement Bauliche und kommunikative Barrieren beseitigen	30
Arzt & Recht Wege zur Nachbesetzung des Vertragsarztsitzes in einem gesperrten Planungsbereich	34

FORTBILDUNG

<i>Burkhard Herrmann</i> Akromegalie: Frühe Diagnose verlängert das Leben	38
<i>Oliver M. D. Emrich</i> Fibromyalgie: Diagnostik auf dem neuesten Stand	43



Der Praxis-Zwangsverkauf

droht Vertragsärzten, die ihren Arztsitz in einem gesperrten Planungsbereich etwa aus Altersgründen aufgeben wollen, wenn der Zulassungsausschuss eine Nachbesetzung nicht für erforderlich hält. Ein Hickhack mit der Kassenärztlichen Vereinigung um die Entschädigung in der Höhe des Verkehrswertes der Praxis lässt sich vermeiden, wenn man die Übergabe an einen Nachfolger rechtzeitig plant und rechtliche Feinheiten beachtet. Wie das geht, erfahren Sie ab Seite **34**



Der neue Hausarzt-EBM

soll noch im Laufe dieses Jahres in Kraft treten. Doch die Pläne der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) treffen nicht überall auf ungeteilte Zustimmung. Prof. Klaus-Dieter Kossow beschreibt den neuen Hausarzt-EBM im Detail und kommentiert ihn kritisch. Eine Förderung der hausärztlichen Versorgung kann er darin jedenfalls nicht erkennen. Seite **76**

Ein Land der Sänger

wird Lettland alle fünf Jahre. Denn gemäß einer alten baltischen Tradition treffen sich dann bis zu 30 000 Teilnehmer zum großen Sängerfest. Doch kulturell hat Lettland noch weit mehr zu bieten. Vor allem die Hauptstadt Riga zieht immer mehr Reisende aus aller Welt an. Das wird sich im nächsten Jahr noch steigern, wenn Riga Europäische Kulturhauptstadt sein wird. Seite **84**



Bernadette Eberlein, Johannes Ring
Maßnahmen zum Sonnenschutz

Hans Glatzl
50 KBV sorgt sich um das Image der Ärzte 81

Vera Seifert
Wann ist ein Thrombophilie-Screening sinnvoll?

54 **PANORAMA**

Dialog 56

Journal
Lettland: Land der Sänger und Komödianten 84

VERORDNUNG

- Schmerztherapie: 7-Tage-Pflaster hilft Älteren 62
- COPD: Zweimalgabe verringert morgendliche Symptome 63
- Risiko Stress: Warnzeichen ernst nehmen 64
- COPD-Therapie: Besserung ist möglich 65
- Nicht-Tumorschmerz: Opiode differenziert einsetzen 66
- COPD-Therapie: Wirkung wächst mit der Adhärenz 67
- Angina pectoris: Standardmedikation greift oft zu kurz 71

Software für die Verkehrssicherheitsberatung von Patienten 86

Kurz & gut 88

Impressum 61

HAUSARZT + POLITIK

Weiterbildung: Debakel für die Allgemeinmedizin 74

Prof. Kossow zum neuen Hausarzt-EBM: Reformen ohne Ende 76

